

Archiv und Wirtschaft

**Zeitschrift für das Archivwesen
der Wirtschaft**

51. Jahrgang · 2018 · Heft 3



Herausgegeben von der
VEREINIGUNG DEUTSCHER WIRTSCHAFTSARCHIVARE E.V.

Aus- und Weiterbildung der Vereinigung deutscher Wirtschaftsarchivare e. V.

90. VdW-Lehrgang: VdW on tour: Austria – unter anderem zu Gast beim Swarovski Corporate Archive in Wattens: **More than ‚Nice-to-have‘! – Ein Unternehmensarchiv, das sich rechnet! Archivmanagement auf konsequent betriebswirtschaftlicher Basis. Sensibilisierung und methodisch-praktische Einführung, vom 7. bis 10. April 2019 in Wattens, Innsbruck und Hall.**

Die Lehrgangsgebühr beträgt 550 € (575 € für Nichtmitglieder der VdW) zuzüglich 75 € pro Tag für Hotelunterbringung und Frühstück (DZ zur EZ-Nutzung). Die Kaffeepausen- und Mittagsverpflegung (Mo-Mi), ebenso das Abendessen (ohne Getränke) am Sonntag sowie die erforderlichen Transfers zu den Lehrgangsstätten sind in der Teilnahmegebühr bereits inkludiert. Die

Unterbringung der KursteilnehmerInnen erfolgt zentral durch die Lehrgangsleitung in Hall (mitig zwischen Wattens und Innsbruck gelegen). Bis zum 1. Oktober 2018 gilt ein Frühbucherrabatt (50 €).

Anmeldeverfahren und Zertifikat

Die Anzahl der KursteilnehmerInnen ist mit Blick auf die Übungen und Locations/Räume zulassungsbegrenzt! Die Zulassung zum Lehrgang erfolgt in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen und wird schriftliche bestätigt – vorbehaltlich der bis spätestens vier Wochen vor Kursauftakt zu leistenden Lehrgangsgebühren auf das mitgeteilte Konto der VdW. Die Teilnahme am Lehrgang wird durch Zertifikat bescheinigt.

Weitere Informationen zum Lehrgang unter www.wirtschaftsarchive.de – InteressentInnen wenden sich bitte an:

Dr. Peter Blum, Stadtarchiv Heidelberg, Max-Joseph-Str. 71, D – 69126 Heidelberg
Tel.: +49 - (0)6221-5819800, E-Mail: peter.blum@heidelberg.de

Rezensionsliste

- Ralf Ahrens: Hundert Jahre im Westen. Commerzbank und Dresdner Bank im Ruhrgebiet und in Düsseldorf 1917–2017 (= Publikationen der Eugen-Gutmann-Gesellschaft, Bd. 11), Frankfurt am Main: Henrich Editionen 2017, 133 S., € 19,00
- Rolf Aurich (Hrsg.): Die Degeto und der Staat. Kulturfilm und Fernsehen zwischen Weimar und Bonn (= Fernsehen.Geschichte.Ästhetik, Bd. 2), München: edition text + kritik 2018, ca. 120 S., ca. € 19,00
- Johannes Bähr, Paul Erker u. Maximiliane Rieder: 180 Jahre KraussMaffei, Die Geschichte einer Weltmarke, München: Siedler Verlag 2018, 480 S., € 35,00
- Dietmar Bleidick, Die Ruhrgas 1926 bis 2013. Aufstieg und Ende eines Marktführers (= Schriftenreihe zur Zeitschrift für Unternehmensgeschichte, Bd. 30), München: De Gruyter Oldenbourg 2017, 639 S., € 59,95
- Sina Bohnen: Fit for Finance – Betriebssport in der Commerzbank und der Dresdner Bank. Von den Anfängen bis zu den ComGames 2017 (= Publikationen der Eugen-Gutmann-Gesellschaft, Bd. 12), Frankfurt am Main: Henrich Editionen 2018, 141 S., € 16,00
- Patrick Bormann u. Joachim Scholtyseck: Der Bank- und Börsenplatz Essen. Von den Anfängen bis zur Gegenwart, München: C. H. Beck 2018, 576 S., € 39,95
- Carsten Burhop, Michael Kißener, Hermann Schäfer u. Joachim Scholtyseck: Merck 1668–2018. Von der Apotheke zum Weltkonzern, München: C. H.

- Beck 2018, 719 S., € 39,95
- Kurt Deggeller u. Peter Müller (Hrsg.): Film- und Tondokumente im Archiv. Vorträge des 76. Südwestdeutschen Archivtags am 16. und 17. Juni 2016 in Bad Mergentheim (= Sonderveröffentlichungen des Landesarchivs Baden-Württemberg), Stuttgart: W. Kohlhammer 2017, 91 S., € 10,00
 - Deutsches Historisches Museum: Sparen. Geschichte einer deutschen Tugend, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft/Konrad Theiss Verlag 2018, 272 S., € 34,95
 - Ute Engelen u. Michael Matheus (Hrsg.): Regionale Produzenten oder Global Player? (= Geschichtliche Landeskunde, Bd. 74), Stuttgart: Franz Steiner Verlag 2018, 143 S., € 42,00
 - Wolfgang von Hippel: Hermann Röchling 1872–1955. Ein deutscher Großindustrieller zwischen Wirtschaft und Politik. Facetten eines Lebens in bewegter Zeit, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 2018, ca. 1100 S., € 90,00
 - Hans Günter Hockerts: Ein Erbe für die Wissenschaft, Die Fritz Thyssen Stiftung in der Bonner Republik (= Familie – Unternehmen – Öffentlichkeit: Thyssen im 20. Jahrhundert, Bd. 8), Paderborn: Ferdinand Schöningh 2018, 341 S., € 39,90
 - Humboldt dankt, Adenauer dementiert. Briefe aus dem Historischen Archiv Krupp, Darmstadt: Verlag Philipp von Zabern in der Wissenschaftlichen Buchgesellschaft 2017, 248 S., € 24,95
 - Thomas Just u. Peter Müller (Hrsg.): Archivnutzer im Wandel. Vorträge des 77. Südwestdeutschen Archivtags am 22. und 23. Juni 2017 in Bretten, Stuttgart: W. Kohlhammer 2018, 88 S., € 10,00
 - Jürgen Kilian, Krieg auf Kosten anderer. Das Reichsministerium der Finanzen und die wirtschaftliche Mobilisierung Europas für Hitlers Krieg (= Das Reichsfinanzministerium im Nationalsozialismus, Bd. 3), München: De Gruyter Oldenbourg 2017, 494 S., € 49,95
 - Christian Kleinschmidt: Wirtschaftsgeschichte der Neuzeit. Die Weltwirtschaft 1500–1850, München: C. H. Beck 2017, 128 S., € 8,95
 - Ingo Köhler: Auto-Identitäten. Marketing, Konsum und Produktbilder des Automobils nach dem Boom, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 2018, ca. 552 Seiten, ca. € 70,00
 - Julia Lorenzen: Die Erfindung des Automobils. Automobil- und Unternehmenskultur im Spiegel der Jubiläen der Daimler-Benz AG (= Bochumer Schriften zur Unternehmens- und Industriegeschichte, Bd. 21), Essen: Klartext Verlag 2017, 272 S., € 29,95
 - Louis Pahlow u. André Steiner: Die Carl-Zeiss-Stiftung in Wiedervereinigung und Globalisierung 1989–2004, Göttingen: Wallstein Verlag 2017, 541 S., € 39,90
 - Sebastian Panwitz: Das Haus des Kranichs. Die Privatbankiers von Mendelssohn & Co. (1795–1938), Berlin: Hentrich & Hentrich Verlag 2018, 352 S., € 29,90
 - Toni Pierenkemper: Beschäftigung und Arbeitsmarkt. Entstehung und Entwicklung der modernen Erwerbsgesellschaft in Deutschland (1800–2000) (= Grundzüge der modernen Wirtschaftsgeschichte, Bd. 8), Stuttgart: Franz Steiner Verlag 2017, 325 S., € 49,00
 - Werner Plumpe: Unternehmensgeschichte im 19. und 20. Jahrhundert (= Enzyklopädie deutscher Geschichte, Bd. 94), Berlin: De Gruyter Oldenbourg 2018, 206 S., € 21,95
 - Wolfram Pyta, Nils Havemann u. Jutta Braun: Porsche. Vom Konstruktionsbüro zur Weltmarke, München: Siedler 2017, ca. 360 S., ca. € 25,00
 - Manfred Rasch (Hrsg.): Stranggießen – Continuous Casting. Eine technische Revolution in der Stahlindustrie. Geschichte und Gegenwart, Münster: Aschendorff Verlag 2017, 380 S., € 49,90
 - Mark Schiefer: Profiteur der Krise. Staatssicherheit und Planwirtschaft im Chemierevier der DDR 1971–1989 (= Analysen und Dokumente, Bd. 52), Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 2018, 483 S., € 35,00
 - Manuel Schramm: Wirtschafts- und Sozialgeschichte Westeuropas seit 1945, Wien/Köln/Weimar: Böhlau Verlag 2017, ca. 224 S., ca. € 19,99
 - Peter Theiner: Robert Bosch. Unternehmer im Zeitalter der Extreme. Eine Biographie, München: C. H. Beck 2017, 504 S., € 29,95
- Die genannten Bände können bei der Redaktion (martin_muenzel@yahoo.com) zur Besprechung angefordert werden.